

**Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Freiberufler und Verbandsmitglieder,**

wir freuen uns sehr, Ihnen nach längerer Vorbereitung nunmehr das Modell PhysioPrax zur betriebswirtschaftlichen Kostenanalyse zur Verfügung stellen zu können. Dieses wurde vom Institut für Gesundheitsökonomik (IfG) in München unter der Leitung von Professor Günter Neubauer gemeinsam mit unserem Landesverband Bayern entwickelt.

Dazu wurde schon 2011 in enger Abstimmung zwischen dem LV Bayern und dem IfG zunächst ein Erhebungsbogen erarbeitet. Nachdem dieser erfolgreich bestanden hat, kommt nun die vereinfachte Online-Möglichkeit. Das System ist erprobt und erfolgreich in Bayern umgesetzt.

Wer sich nicht zu wehren weiß, wird gebissen: Die Verhandlungen mit Politik und Krankenkassen sind knallhart und genauso knallhart müssen auch die Fakten sein, mit denen wir argumentieren. Unterstützen Sie uns deshalb und helfen Sie uns, damit wir bei den Verhandlungen und bei Gesprächen mit politischen Entscheidungsträgern auf valides Zahlenmaterial aus den Praxen zurückgreifen können.

**Je mehr mitmachen, umso besser wird die Wirklichkeit abgebildet und  
die Ergebnisse gewinnen an Bedeutung.**

**Wir setzen als Verband wirklich alles daran, um hier für uns alle eine Verbesserung  
zu erreichen. Aber ohne Ihre Mithilfe wird es wohl kaum funktionieren...**

Deshalb: Nutzen Sie dieses Angebot und unterstützen Sie uns. Vielen Dank!

Außerdem: Mit Ihrer Teilnahme über das Internet (Netzversion) sichern Sie sich selbst wertvolle Erkenntnisse darüber, wo Sie mit Ihrer Praxis wirtschaftlich und im Vergleich zu anderen Praxen stehen!

Wir möchten nun die Daten von möglichst vielen Praxen für den Betrachtungszeitraum 2015 einbeziehen, um so mit einer breiten Datenbasis repräsentative Aussagen treffen zu können. Denn je mehr Praxen sich daran beteiligen, umso wirkungsvoller können die Ergebnisse genutzt werden. Ganz besonders wichtig:

**Auch der Verband Physikalische Therapie (VPT) Nordrhein-Westfalen  
macht bei diesem Projekt mit!**

Wir bitten unsere Mitglieder in NRW, sich an der Datenanalyse zu beteiligen. Das IfG wird Ihre Angaben streng vertraulich behandeln. Die Landesverbände werden keinerlei Einblicke in die erhobenen Daten erhalten. Da in der Auswertung nur anonymisierte Durchschnittswerte von mindestens drei Praxen je definierter Umsatzklasse ausgewiesen werden, besteht keine Möglichkeit, daraus die Zahlen einer einzelnen Praxis abzuleiten.

### **Netzversion:**

Für alle an Zeitnot-Leidenden: Der Fragebogen wurde drastisch abgespeckt und ist jetzt online ([www.bwa-physioprax.de](http://www.bwa-physioprax.de)) mit deutlich weniger Aufwand zu bearbeiten.

### **Papierversion:**

Für alle Handschrift-Liebhaber: Der gleich lautende Fragebogen kann jetzt auch ganz einfach ausgedruckt per Hand ausgefüllt und anonym beim IfG eingereicht werden.

Institut für Gesundheitsökonomik (IfG)  
Prof. Dr. Günter Neubauer  
Frau Holle Strasse 43, 81739 München

Der Fragebogen ist im Mitgliederbereich auf der Homepage hinterlegt oder wir senden Ihnen ein PDF zu. Sie können den Fragebogen aber auch direkt bei uns als Papierversion erhalten. Ein kurzer Anruf genügt.

Bei Rückfragen zu der Erhebung können Sie uns jederzeit kontaktieren. Ebenso können Sie sich unter den angegebenen Kontaktdaten jederzeit gerne an den dafür zuständigen Mitarbeiter des IfG wenden.

Wir bitten Sie um zahlreiche Unterstützung und ein eindrucksvolles Zeichen der Solidarität, denn jetzt ist jede/r von Ihnen gefordert!

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Landesverband

## Wie funktioniert`s? Die sechs Schritte zur Teilnahme:

### Schritt 1:

Alle Mitglieder des Deutschen Verbands für Physiotherapie, LV NRW können sich mit ihrer Mitgliedsnummer und ihrer Postleitzahl **kostenfrei** registrieren und nehmen die Datenschutzbestimmungen und Nutzungsbedingungen zur Kenntnis.

#### Achtung, wichtiger Hinweis:

Bitte veröffentlichen Sie nicht Ihre Mitgliedsnummer z. B. auf Ihrer Homepage, denn schneller als man meint, kann dies zu datenschutzrechtlichen Problemen führen!

### Schritt 2:

Die Teilnahmeberechtigung wird von uns geprüft. **Innerhalb eines Arbeitstages** wird Ihr persönliches Benutzerkonto freigeschaltet.

#### Anmerkung:

An Feiertagen, Samstagen und Sonntagen ist dies nicht möglich.

### Schritt 3:

Sie erhalten eine E-Mail, dass Ihr Benutzerkonto erstellt wurde. Die Mail enthält einen eindeutigen Link.

### Schritt 4:

Nach Klick auf den Link können Sie durch Angabe Ihrer Daten und durch Wahl eines Passworts die Registrierung abschließen. **Bitte notieren Sie unbedingt das Passwort** und verwahren es an einem sicheren Ort. Durch die hohen datenschutzrechtlichen Vorschriften ist es uns nicht möglich, ein verlorenes Passwort wiederherzustellen oder Ihrem Benutzerkonto ein neues Passwort zuzuweisen.

**Ein einmal vergessenes Passwort führt zum Verlust der bereits eingegeben Daten!**

### Schritt 5:

Sie können mit der Dateneingabe beginnen.

### Schritt 6:

Nach der Eingabe Ihrer Daten werden diese auf Vollständigkeit überprüft. Im Anschluss kann man diese nach nochmaliger Kenntnisnahme der Nutzungsbedingungen anonym einreichen.